

Die Rechtsanwaltskammer Berlin erhebt nach § 193 BRAO für die Bearbeitung von Anträgen auf Erstreckung einer bereits bestehenden Zulassung als Syndikusrechtsanwalt auf ein weiteres Anstellungsverhältnis eine Gebühr von **100,00 €**. Die Gebühr wird fällig mit Einreichung des Antrags bei der Rechtsanwaltskammer:

Rechtsanwaltskammer Berlin
Deutsche Bank
IBAN: DE87 100700240138018700
BIC: DEUTDE33HAN30
Verwendungszweck: Zulassung/Haushaltsstelle 8357

Die Anlagen bilden einen integralen Bestandteil dieses Antrags. Alle Antworten und Angaben habe ich in Kenntnis des § 36 Abs. 1 und 2 BRAO vollständig und wahrheitsgemäß abgegeben bzw. gemacht. Die Mitwirkungspflicht ergibt sich aus § 32 Satz 1 BRAO i.V.m. § 26 VwVfG.

Datum:

Unterschrift

Fragebogen

zum Antrag auf Erstreckung der Zulassung als Rechtsanwalt/wältin (Syndikusrechtsanwalt/wältin) sowie der Aufnahme als Syndikus nach EuRAG und § 206 BRAO

→ auf ein weiteres Arbeitsverhältnis

Zutreffendes bitte ankreuzen und ggf. durch zusätzliche Angaben ergänzen. Reicht der vorge-
sehene Platz nicht aus, bitte vollständige Angaben auf unterschriebenem Blatt beifügen.

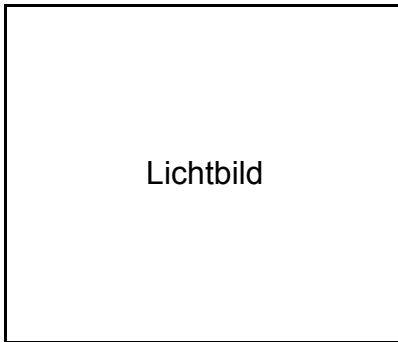
	Frage	Erläuterungen	Antworten
1	Erklären Sie, dass Sie die freiheitliche demokratische Grundordnung nicht in strafbarer Weise bekämpfen?	§§ 46b Abs. 3, § 46a Abs. 1 S. 1 Nr. 2, § 7 Nr. 6 BRAO	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2	Bestehen gesundheitliche Beeinträchtigungen, die Sie nicht nur vorübergehend an der ordnungsgemäßen Ausübung des Anwaltsberufes hindern könnten?	§§ 46b Abs. 3, § 46a Abs. 1 S. 1 Nr. 2, § 7 Nr. 7 BRAO	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
3	Wollen Sie nach Ihrer erstreckten Zulassung bzw. Aufnahme neben dem Beruf als Syndikus noch eine sonstige, nichtanwaltliche Tätigkeit ausüben?	§§ 46b Abs. 3, § 46a Abs. 1 S. 1 Nr. 2, § 7 Nrn. 8 und 10 BRAO Anzugeben ist jede nichtanwaltliche Tätigkeit, gleich ob selbständig, freiberuflich oder unselbständig. (siehe auch gesondertes Merkblatt „Ausübung einer sonstigen nichtanwaltlichen Tätigkeit“)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
4	a) Sind Ihre Vermögensverhältnisse geordnet? b) Ist über Ihr Vermögen ein Insolvenzverfahren eröffnet oder sind Sie in das vom Insolvenzgericht oder vom Vollstreckungsgericht zu führende Verzeichnis (§ 26 Abs. 2 Insolvenzordnung, § 882 b ZPO) eingetragen?	§§ 46b Abs. 3, § 46a Abs. 1 S. 1 Nr. 2, § 7 Nr. 9 BRAO; ggf. nähere Angaben, insbesondere über gegen Sie gerichtete Zwangsvollstreckungsmaßnahmen, auf gesondertem Blatt	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
5	Sind Sie durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über Ihr Vermögen beschränkt?	§§ 46b Abs. 3, § 46a Abs. 1 S. 1 Nr. 2, § 7 Nr. 9 BRAO	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
6	Gilt für Sie eine Unterschriftenregelung mit Vier-Augen-Prinzip?	Diese ist einzureichen, um eine Beeinträchtigung der fachlichen Unabhängigkeit i.S.v. § 46 Abs. 3, 4 BRAO prüfen zu können.	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja

Die vorstehenden Fragen habe ich vollständig und wahrheitsgemäß beantwortet.

Ort und Datum

Unterschrift

Anlage zum Antrag auf Zulassung als "Syndikusanwalt/-anwältin"



Personalbogen

Vor- und Zuname (ggf. Geburtsname):		
Geburtstag und -ort:		
Staatsangehörigkeit:		
Tag und Ort der 2. Staatsprüfung:		
Akademischer Grad:		
Anschrift der Privatwohnung:		
Name und Anschrift des Arbeitgebers (Kanzlei):		
	Telefon:	
	Mobil:	
	Fax:	
	E-Mail:	

Ort und Datum

Unterschrift

